

Ehrung:
Holger Schwannecke (z.v.l.) zeichnete Hauptgeschäftsführer Peter-Ulrich Kromminga (l.) mit dem Handwerkszeichen in Gold aus. Handwerkskammerpräsident Albert Lienemann und Vizepräsidentin Imke Hennig gratulierten (v.r.).

Foto: K. Kleen



Kompakt:

BerufsAbitur: In seinem Vortrag referierte ZDH-Generalsekretär Holger Schwannecke unter anderem über die Idee zum „BerufsAbitur“. Damit wird eine Verknüpfung des Gesellenabschlusses mit einer allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung anvisiert.

„Handwerk ist Chancengeber“

Vollversammlung: Handwerk setzt sich fürs Berufsabitur ein. ZDH-Generalsekretär Holger Schwannecke ehrt Hauptgeschäftsführer Peter-Ulrich Kromminga mit höchster Auszeichnung im Handwerk.

Wiebke Feldmann w.feldmann@hwk-aurich.de

Das Präsidium des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH) hat Peter-Ulrich Kromminga, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer für Ostfriesland, das Handwerkszeichen in Gold verliehen. ZDH-Generalsekretär Holger Schwannecke überreichte die goldene Anstecknadel während der Vollversammlung der Kammer im Hotel „Köhlers Forsthaus“ in Aurich.

In seiner Laudatio hob Schwannecke das leidenschaftliche Engagement Krommingas für die ostfriesischen Betriebe hervor und dankte ihm für seinen langjährigen und kompetenten Einsatz für das Handwerk. Vor mehr als drei Jahrzehnten (1981) begann Kromminga als Leiter der Betriebsberatung.

Daneben unterrichtete der Auricher im Berufsbildungszentrum in Meistervorbereitungskursen und im Studium „Betriebswirt des Handwerks“. 2004 wurde er als stellvertretender Hauptgeschäftsführer gewählt und übernahm ein Jahr später die Leitung der Handwerkskammer. Unter Krommingas Führung habe die Kammer als Dienstleister für die Betriebe stets überzeugt, so Schwannecke weiter.

Über die Auszeichnung zeigte sich Kromminga sehr erfreut: Er nehme die hohe Anerkennung stellvertretend für die gute Arbeit des Ehrenamtes und der Mitarbeiter der Kammer entgegen.

Vor der Vollversammlung hielt Schwannecke außerdem eine Rede zum Thema „Wege und Chancen einer Karriere im Handwerk“, in der er auf den Nachwuchsendpass einging: „Die Politik hat zu lange

auf die Hochschulbildung gesetzt. Das Ergebnis sind zehntausende unbesetzte Lehrstellen und viele Jugendliche, die sich in der akademischen Laufbahn nicht wohlfühlen.“ Neben einer Imagekampagne, die bereits einige Medienpreise gewann, zuletzt für die Social-Media-Aktivitäten, setze das Handwerk auf neue Angebote.

So strebt der ZDH gemeinsam mit der Unterstützung des Bundesbildungsministeriums ein Berufsabitur an. „Eine Chance für all jene, die Abitur und Ausbildung gleichzeitig erwerben möchten. Mit der Option, die Qualifizierung weiterzuentwickeln in Richtung Meisterprüfung oder Studium“, erläuterte der Generalsekretär. Weiter ziele der Wirtschaftszweig auf Studienabbrecher, Haupt- und Realschüler sowie Flüchtlinge als Nachwuchskräfte ab.

Auslandspraktikum

Azubis lernen in England, Irland, Italien oder Malta.

Streichen, Spachteln und Tischlern in Italien? Autos reparieren in Irland? Muffins backen in England? Mit einem Praktikum im Ausland können Auszubildende ihren Horizont erweitern. Egal welches Gewerk – sie lernen neue Arbeitsweisen kennen, verbessern ihre Sprachkenntnisse und wachsen in ihrer Persönlichkeit. Für den Kammerbezirk Ostfriesland berät die Mobilitätsberatung der Handwerkskammer Oldenburg bei der Planung und Umsetzung des Auslandspraktikums. Aktuell werden in diesem Herbst vierwöchige Praktika für Auszubildende in England, Irland, Italien und erstmals auch auf Malta organisiert. (w/f)

Kontakt: K. Grundmann, Tel. 0441 232-275, grundmann@hwk-oldenburg.de

Experten helfen bei Urteilsfindung

115 norddeutsche Sachverständige trafen sich zur Weiterbildung und zum Austausch in Leer.



Eröffneten die Tagung (v.l.): Ulrich Maaß (HWK Oldenburg), Friedrich Lüpkes, Bernd Walterscheidt, Jörg Frerichs, Ortrud Lehmann (Osnabrück) und Christian Flathmann (Bremen).

Foto: T. Kruse

Zum Sachverständigentag 2016 der Handwerkskammern für Ostfriesland, Bremen, Oldenburg und Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim trafen 115 Sachverständige aus zahlreichen Handwerksberufen in Leer.

Auf der alljährlichen Fortbildungsveranstaltung ging es um Tatsachenfeststellung, Ortsbesichtigung und Beweissicherung. Dazu hatten die Kammern als Referenten den Richter am Amtsgericht Köln a.D., Bernd Walterscheidt, verpflichtet. Für die Gastgeber begrüßte Vorstandsmitglied Friedrich Lüpkes (Nüstermoor) die Sachverständigen-Kollegen aus dem gesamten Nordwesten. Er bedankte sich für die gewissenhafte Vorbereitung der Tagung durch den stellv. Hauptgeschäftsführer Jörg Frerichs, der bei der Handwerkskammer für

Ostfriesland auch die Sachverständigen betreut. In seinem Vortrag erläuterte Bernd Walterscheidt die verschiedenen Gerichtsbarkeiten, das Verhalten der Sachverständigen und die Rechtsgrundlagen ihrer Arbeit. Detailliert ging er auf die Themen Beweismittel, Aktenstudium und Ortstermin, Befangenheit und die Beweissicherung ein.

Alle Handwerkskammern bestellen und vereidigen Sachverständige zur Erstattung von Gutachten über Waren, Leistungen und Preise von Handwerkern. Die Experten vermitteln dem Gericht im Rechtsstreit das notwendige Fachwissen und unterstützen so während Gerichtsverfahren den Richter, ein fachlich richtiges Urteil zu sprechen. (tk)

Datenbank: www.hwk-aurich.de

Messestände zu günstigen Konditionen

Das Land Niedersachsen bietet geförderte Gemeinschaftsstände auf der CeBIT, Hannover Messe und IHM an.

Kleine und mittlere Unternehmen können sich bis zum 18. Juli für geförderte Messestände vom Land Niedersachsen bewerben. Die Regierung bietet Standflächen zu vergünstigten Preisen auf der CeBIT und der Hannover Messe für die Branchen „IT“, „Energie und Mobilität“ sowie „Leichtbau und Industrial Supply“ an. Zusätzlich wird ein Gemeinschaftsstand auf der Internationalen Handwerksmesse in München für das gestaltende Handwerk geplant. (w/f)

Anträge stellen: www.bit.ly/293WoeC
Kontakt: Michael Grunzig, 0511 / 300 31-835, michael.grunzig@nbank.de

Das Handwerk gratuliert!

Meister- und Betriebsjubiläen

50 Jahre Meister
Maler- und Lackierermeister Gerhard Pollmann in Uplengen (23. Juni), Maler- und Lackierermeister Ernst-Jürgen Cramer in Rhaderfehne (28. Juni), Friseurmeister Horst Schreiber in Leer (28. Juni), Maler- und Lackierermeister Erwin Mettjes in Hinte (30. Juni).

60 Jahre Meister
Elektroinstallateurmeister Fritz Gahl in Friedeburg (5. Juni), Maurermeister Harm Steinhorst in Südbrookmerland (6. Juni), Tischlermeister Karl Pupkes in Aurich (8. Juni), Tischlermeister Otto von Schrenk in Esens (12. Juni), Malermeister Heye Meints in Leezdorf (15. Juni), Tischlermeister Arthur Reil in Westoverledingen (26. Juni), Tischlermeister Bernhard Leerhoff in Hesel (26. Juni).

25 Jahre Betriebsjubiläum
Maler- und Lackierermeister Heiko Fuhrmann auf Norderney (4. Juni), Baugeschäft D. Cornelius in Südbrookmerland (10. Juni), Adelmund GmbH Meß- und Regeltechnik in Großfehne (19. Juni).

50 Jahre Betriebsjubiläum
Friseurmeister Heiner Heijen in Weener (3. Juni)

Ehrungen: Elke Daniels, Tel. 04941 17 97-96, info@hwk-aurich.de

Kurse im Berufsbildungszentrum

Aus- und Weiterbildung

SPS-Fachkraft: 18. Juli bis 2. Dezember 2016; Gebühr: 7.965 Euro.

Geprüfter Verkaufsführer im Lebensmittelhandwerk (HWK): 16. August 2016 bis März 2018; Gebühr: 3.700 Euro.

Teil III und IV (Ausbildereignung): 16. August 2016 bis 8. Juni 2017; Gebühr: 1.750 Euro.

Von der Unternehmerfrau zur Kauffrau für Büromanagement: 17. August 2016 bis Juni 2018; Gebühr: 2.490 Euro.

Teil III der Meisterprüfung (Teil-/Vollzeit): 17. August bis 9. Dezember 2016; Gebühr: 1.299 Euro.

Buchführung für Anfänger und Wiedereinsteiger: 30. August bis 1. November 2016; Gebühr: 329 Euro.

Maurer und Betonbauer Teil I und II: 13. September 2016 bis 26. April 2018; Gebühr: 4.279 Euro.

Info: R. de Buhr, Tel. 04941 17 97-73, r.debuhr@hwk-aurich.de

Gesund schmeckt lecker.



ISBN 978-3-89993-865-4 • € 26,99



ISBN 978-3-89993-645-2 • € 19,95



ISBN 978-3-89993-744-2 • € 19,95



ISBN 978-3-89993-637-7 • € 24,95

Auch als eBook erhältlich!

www.buecher.schlutersche.de

Ja, hiermit bestelle ich

Expl. ISBN 978-3- Titel, Preis

- 89993-865-4 Das große Kochbuch gegen Bluthochdruck, € 26,99
- 89993-645-2 111 Rezepte gegen erhöhte Cholesterinwerte, € 19,95
- 89993-744-2 Der Ernährungsratgeber für ein gesundes Herz, € 19,95
- 89993-637-7 Lieblingsrezepte für Diabetiker, € 24,95

Vor- und Zuname _____
 Straße/Nr. _____
 PLZ/Ort _____
 Datum/Unterschrift _____

Bitte bestellen Sie in Ihrer Buchhandlung oder direkt beim Verlag: Schlütersche Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG · Buchvertrieb · Postanschrift: 30130 Hannover · bestellservice@humboldt.de · Tel 0511 8550-2538 · Fax: 0511 8550-2408

humboldt
... bringt es auf den Punkt.



Klein ist Sprachrohr für Arbeitnehmer

LHN wählt neuen Vorstand. Jörg Klein (Südbrookmerland) im Amt bestätigt.

Auf der Mitgliederversammlung der Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen (LHN) in Hannover ist Jörg Klein wieder ins Präsidium der Arbeitnehmerseite gewählt worden. Der bisherige stellv. Vorsitzende, Vizepräsident Jörg Klein, nimmt auch in den nächsten drei Jahren die Funktion als Sprecher für die Arbeitnehmer-Vizepräsidenten und Beschäftigten in den Betrieben des niedersächsischen Handwerks auf Landesebene wahr. Gleichzeitig ist Jörg Klein Arbeitnehmer-Vizepräsident der Handwerkskammer für Ostfriesland. Als neuen Vorsitzenden der LHN wurde Karl-Wilhelm Steinmann, Präsident der Handwerkskammer Hannover, gewählt. (w/f)

Jörg Klein vertritt die Arbeitnehmer im Handwerk in Ostfriesland und Niedersachsen.

Foto: Lichtbildwerkstatt



Sattlerin gewinnt beim Gründerpreis

Gründerpreis Nordwest in Leer zum dritten Mal verliehen. Sonderpreis ging an Großbefehtlerin.

Francis Emily Lux (24) wurde während der Verleihung zum Gründerpreis Nordwest in Leer mit einem Sonderpreis für Kleinstgründer ausgezeichnet. Sie hat sich im letzten Jahr mit einer Reitsportsattlerei in Großbefeht selbstständig gemacht. Insgesamt hatten sich 88 Unternehmen beworben. Zwölf kamen in die engere Auswahl. Unter anderem konnte die Tischlerei Dock Zwo in Emden den 5. Platz belegen. Den 1. Platz gewann die Firma Steda aus Meppen. Sie bieten übers Internet Gartenhäuser, Carports und Terrassenüberdachungen an. (w/f)

Francis Emily Lux erhielt den Sonderpreis für ihre Reitsportsattlerei.

Foto: Beratungsgesellschaft Nordwest

Info: gruenderpreis-nordwest.com

Präzision auf den Nanometer genau

Der Innovationskraft im Handwerk auf der Spur: Ulrich Petersen vom niedersächsischen Wirtschaftsministerium und Peter-Ulrich Kromminga, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer für Ostfriesland, besuchten den Formen- und Werkzeugbauer KS-Präzisionstechnik in Aurich.



Werkstattbesuch: Ulrich Petersen (l.) testete die neu entwickelte Akkuschere. Das Fazit: „Schneidet durchs Glasfasergewebe wie durch Butter“. Im Hintergrund Peter-Ulrich Kromminga (Mitte) und Udo Kerzel (r.).

Foto: W. Feldmann

Wiebke Feldmann

w.feldmann@hwk-aurich.de

Mit ihrem Entwicklungsreichtum hat die Firma KS-Präzisionstechnik in Aurich schon viel Aufmerksamkeit auf sich gelenkt. Einige Innovationspreise hat der Geschäftsführer Kai-Eric Sandvoß mit seinem elf-köpfigen Team für eine Hochleistungsakuschere mit dem eingetragenen Markennamen „elaxa“ abgeräumt. Neues zu entwickeln, sei Grundlage des Berufsbildes, erklärte der Feinwerkmechanikermeister Udo Kerzel während einer Betriebsbesichtigung mit Ulrich Petersen, Ministerialdirigent und Abteilungsleiter im Niedersächsischen Wirtschaftsministerium und Handwerkskammer-Hauptgeschäftsführer Peter-Ulrich Kromminga. „Jeder Kundenauftrag, jedes Bauteil ist anders und wird individuell von uns angefertigt. Präzision ist dabei oberstes Gebot“, sagte Kerzel.

Über die Handwerkskammer hat das Unternehmen verschiedene Innovations-Förderprogramme des Landes in Anspruch genommen: „Da ist es auch mal schön, wenn man sieht, wo das Geld hinfließt“, sagte Ulrich Petersen bei einem seiner letzten Besuche vor seinem Ruhestand. Er zeigte sich beeindruckt, was der Handwerksbetrieb mit wenigen, aber kompetenten Mitarbeitern auf die Beine stellt: „In der technischen Entwicklung greifen Handwerk und Industrie Hand in Hand. Die Arbeit von KS-Präzisionstechnik ist das beste Beispiel dafür.“

„Als Werkzeugbauer bauen wir keine Hämmer oder Schraubendreher. Wir sind für alle Dinge zuständig, über die man sich im täglichen Leben keine Gedanken macht“, erklärte Udo Kerzel weiter. Beispielsweise Kugelschreiber-Kappen, Kunststoffteile für die Medizintechnik wie Spritzen oder Steckverbinder für die Automobilindustrie. Dafür werden Formen-, Stanzen- oder Umformungswerkzeuge angefertigt. Aufträge kommen neben der Medizintechnik und der Fahrzeugindustrie aus der Luft- und Raumfahrt oder der Branche für Erneuerbare Energien.

Ein weiteres Standbein hat sich das Unternehmen in der Automatisierungstechnik aufgebaut. So werden die Formen bzw. Werkzeuge nicht nur angefertigt, sondern auch von Robotern in den Industriehallen bedient. Auch das Schneidsystem der Akkuschere hat das Tüftlerteam weiterentwickelt und in einer Fertigungszelle integriert.

Branche: www.ks-praezisionstechnik.de

Automotive-Branche startet Netzwerk

Das neue „Kompetenzzentrum Automotive“ der Wachstumsregion Ems-Achse nimmt Fahrt auf.

Das Fahrzeugwerk Bernard Krone hat kürzlich den Startschuss für eine intensive Netzwerkarbeit in der Automotive-Branche gegeben. „Die Vernetzung wird alle gemeinsam stärker machen“, so Netzwerkmanager Bernd Bureck, Geschäftsführer der Zukunft Emden GmbH. Automotive werde oft mit Automobil gleichgesetzt, hieß es; die Zulieferer in dieser Branche spielten jedoch eine entscheidende Rolle in allen Bereichen: Autos, Flugzeuge, Landmaschinen Nutzfahrzeuge, Schiffe, Raumfahrt und Züge. (w/f)

Anmelden: B. Bureck, Tel. 04921 918 48-10, bureck@zukunft-empden.de

Tag des Handwerks

Jetzt Termin vormerken und Aktion für den 17. September planen.

Am 17. September schaut wieder ganz Deutschland auf „Die Wirtschaftsmacht. Von nebenan“. Bundesweit präsentieren sich Betriebe und Handwerksorganisationen der breiten Öffentlichkeit. In diesem Jahr läuft der Tag des Handwerks unter dem Motto „Die Zukunft ist unsere Baustelle“.

Handwerkskammerpräsident Albert Lienemann ruft alle Mitgliedsunternehmen dazu auf, sich am Tag des Handwerks im Kleinen wie auch im Großen zu beteiligen. Auch bereits einfache Aktionen könnten eine große Wirkung erzeugen: zum Beispiel eine Rabattaktion, besondere Schaufen-



sterdekorationen oder einen Tag der offenen Tür. Entsprechende Logos, Giveaways und Aufkleber gibt es im Werbemittelshop der Imagekampagne. Dort werden auch alle Aktionen auf einer Deutschlandkarte gesammelt. (w/f)

Internet: www.handwerk.de
Kontakt: Wiebke Feldmann, Tel. 04941 1797-96, w.feldmann@hwk-aurich.de

N.O.M. lernt Bier brauen

Ostfriesische Meister besichtigten die Landbrauerei „Ostfriesen Bräu“.

Feuchtfrohlich ging es bei der Betriebsbesichtigung im Bagbänder Brauhaus zu. Das Netzwerk Ostfriesischer Meister, kurz N.O.M., der Handwerkskammer für Ostfriesland hatte zu einem Ausflug ins Biermuseum in Großbefeht mit anschließender Verköstigung eingeladen. Braumeister und Inhaber René Krischer führte gemeinsam mit Wandergeselle Ingo Alex (UlM) die 14 Mitglieder durch das Sudhaus, in dem seit 1999 das „Ostfriesen Bräu“ nach altertümlicher Braukunst hergestellt wird. Er erläuterte, wie nach Deutschem Reinheitsgebot das prämierte Landbier entsteht. Das Ergebnis

überzeugte: Den N.O.M.-Gästen hat es während der anschließenden Runde zum Fachsimpeln gemundet. Meister und Meisterinnen aus dem Kammerbezirk Ostfriesland können dem Netzwerk kostenfrei beitreten. (w/f)

Info: Gisela Hillers, Tel. 04941 1797-33, g.hillers@hwk-aurich.de



Im Sudhaus posieren die N.O.M. Mitglieder mit René Krischer (2.v.r.) und Ingo Alex (3.v.r.). Foto: T. Lükens

„Mit dieser App leuchtet mir auch der Steuerkram ein.“



Praktische Tipps zu Personalführung, Wissenswertes über Aus- und Weiterbildung, aktuelle Nachrichten und vieles mehr – die neue Handwerk App bietet Ihnen alles, was Handwerksbetriebe wissen sollten, um erfolgreich zu sein. Jetzt kostenlos downloaden.

DIE NEUE HANDWERK APP. MEHR LESEN, MEHR NUTZEN.



Ein Produkt der Schlütersche Verlagsgesellschaft in Zusammenarbeit mit den Handwerkskammern Niedersachsen und Magdeburg.

